

Pressemitteilung

Frankfurt, 29. Mai 2017 (sm)

Der doppelte Zweireiher – Schornsteinfegerin in Schwarz und Weiß

Marita Baumstieger ist eine der wenigen Schornsteinfegerinnen, die in Frankfurt Schornsteine kehrt, Kamin- und Kachelöfen säubert und eine Beratung zum Thema Energieeinsparung vornimmt. Nach ihrer 3-jährigen Lehrzeit ist die gebürtige Frankfurterin ihrem Beruf treu geblieben und übt diesen seit 20 Jahren aus. In ein frisch gedecktes Dach eingebrochen und beinahe 6 Meter gefallen ist sie nur einmal – in ihrer Lehrzeit. Seitdem bewegt sie sich gekonnt vorsichtig und ist sehr auf Sicherheit bedacht. Sie liebt ihren Job und gönnt sich gelegentlich eine kurze Ruhepause auf den Dächern der Mainmetropole, wo sie Zeit findet ihren Blick in die Ferne zu schweifen um die Aussicht zu genießen.

Ein Schornsteinfeger ist ein Beruf, bei dessen personifiziertem Anblick sich alle Menschen spontan freuen, dabei weiß kaum jemand, warum gerade der Schornsteinfeger ein Glückssymbol ist. Die Erklärung liegt in der Historie sagt Baumstieger: „Weil ungereinigte Kamine in den damals noch strohdachgedeckten Häusern oft zu Bränden führten, hatten diejenigen Hausbesitzer, deren Häuser nicht abbrannten, weil die Kamine gekehrt waren, Glück: Ein Glück, dass der Schornsteinfeger da war.“

Für die Kampagne „Kleider machen Leute“ tauschte Marita Baumstieger den schwarzen Schornsteinfeger-Zweireiher, nebst Ruß-Sack und Messgeräten mit Stephan Görners weißem Zweireiher aus Flanell vom Tuchweber Holland & Sherry. Ein prima Tausch findet der Maßschneider aus Frankfurt, der das Fotoshooting mit Fotograf Nikita Kulikov begleitete.

Bei der Kampagne werden jedes Jahr zwölf Menschen mit außergewöhnlichen Berufen in Maßanzügen- oder kostümen fotografiert. „Anerkennung, Wertschätzung und Respekt gegenüber diesen Frauen und Männern ist die Botschaft hierbei, denn ohne diese Menschen würde eine Großstadt gar nicht funktionieren“, sagt Stephan Görner.

Marita Baumstieger ist begeistert vom weißen Zweireiher und wird diesen bei der dritten Charity-Gala am 11. November im Gesellschaftshaus Palmengarten tragen. „Die Gala ist öffentlich und für jedermann zugänglich“ sagt Sven Müller, Organisationschef der Veranstaltung. Sogar Ministerpräsident Volker Bouffier hat seine Zusage für die Schirmherrschaft schon gegeben. Eine Eintrittskarte inkl. Champagner-Empfang, 3-Gang-Menü, erlesene Weine kostet 250 Euro im Ballsaal. Auf der Empore mit den gleichen Leistungen 195 Euro.

Eine VIP-Modenschau, verschiedene Bands und ein DJ runden das Programm ab. Die Spenden und Einnahmen der Tombola erhält die Leberecht-Stiftung, die sich um notleidende Kinder und deren Familien kümmert – und das schon seit mehr als 60 Jahren.

Und natürlich sind auch alle Amteurmodelle in ihren Maßanzügen oder Kostümen vertreten, denn schließlich dürfen sie den feinen Zwirn ja behalten.

Bei Rückfragen:

Stephan Görner
Maßanzüge
Gärtnerweg 31
60322 Frankfurt
Telefon: 069 959 2 9060
Email: goerner@massanzug.biz

Sven Müller
PR & Live-Kommunikation
Wusterwitzer Str. 64
63526 Erlensee
Telefon: 06183 899 4 899
Email: info@mueller-livekommunikation.de

www.kleider-machen-leute.net

Bildunterschrift: Marita Baumstieger genießt den Blick über die Mainmetropole. Bei dem Fotoshooting für die Kampagne „Kleider machen Leute“ wurde die Schornsteinfegerin erst in ihrem Berufsoutfit, dem schwarzen Zweireiher und anschließend im weißen Zweireiher von Maßschneider Stephan Görner außergewöhnlich in Szene gesetzt.

Fotos: Nikita Kulikov, honorar- und rechtfrei